



Physical statt Social Distancing – ArtNight kämpft mit neuen Live-Formaten gegen Einsamkeit und soziale Isolation

- **ArtNight, PlantNight, ShakeNight und BakeNight launchen interaktive Live-Sessions**
- **Teilnehmer können Zuhause trotz Quarantäne und Kontaktverbot kreativ werden und sich mit anderen Teilnehmern austauschen**
- **Interaktives Format soll steigende Einsamkeit und soziale Isolation vorbeugen**
- **Physical Distancing statt Social Distancing**

ArtNight bringt mit kreativen Malworkshops pro Monat mehr als 30.000 Menschen offline zusammen – ein Konzept, das in diesen Tagen stark auf die Probe gestellt wird. Mehr als 3000 Events wurden bereits abgesagt. Das Start-up wurde 2016 von Aimie-Sarah Carstensen und David Neisinger in Berlin gegründet und ist mittlerweile in mehr als 80 Städten in 5 Ländern aktiv. Bei einer ArtNight treffen sich kleine Gruppen in angesagten Bars und Restaurants und malen unter Anleitung eines lokalen Künstlers ein ausgewähltes Motiv.

Nachdem sich immer mehr Teilnehmer bei ArtNight gemeldet und angefragt haben, ob es auch interaktive Online-Formate gibt, hat das Start-up kurzerhand neben Tutorials auch **Live-Sessions eingeführt**. Ähnlich wie bei einer ArtNight treffen sich rund 20 Teilnehmer in einem Videomeeting und werden von der Künstlerin Schritt für Schritt ans ausgewählte Motiv herangeführt. Es können Fragen gestellt werden, man kann sich übers eigene Bild austauschen und am Ende wird sogar ein gemeinsames Gruppenfoto gemacht. Alles also wie in einer regulären ArtNight – nur von Zuhause.

Doch nicht nur ArtNights gibt es jetzt digital, auch die interaktiven Cocktailworkshops (ShakeNight), die Pflanzenworkshops (PlantNight) und die Backworkshops (BakeNight) sind jetzt von Zuhause verfügbar. Damit ist für jeden das Passende dabei – und das unabhängig vom Wohnort. Die Live Sessions kosten 19€ und können über die jeweiligen Webseiten gebucht werden.

artnight.com | shakenight.com | plantnight.com | bakenight.com

ArtNight Gründerin Aimie-Sarah Carstensen zum Thema Einsamkeit in Zeiten von Corona:

“Einsamkeit und soziale Isolation werden durch Quarantäne und Home Office nur noch mehr verstärkt. Auch wenn man ein persönliches Treffen natürlich nur schwer mit einem digitalen Zusammenkommen vergleichen kann, so ist es doch eine gute Möglichkeit, gemeinsam kreativ zu sein, sich auszutauschen und sich ein Stück weniger einsam zu fühlen. Jeder Teilnehmer, der durch unsere Online-Formate eine tolle Zeit in digitaler Gesellschaft verbracht hat, macht auch uns glücklich. Deshalb arbeiten wir trotz Corona immer weiter an



unser Mission: Menschen durch unterhaltsame und lehrreiche Erlebnisse zusammen zu bringen.”

Für alle, die keine Malausstattung Zuhause haben, gibt es darüber hinaus das [Painting-Kit](#), um bestmöglich an allen Tutorials teilzunehmen.

Pressekontakt:

ArtNight GmbH | Mariendorfer Damm 1 | 12099 Berlin

Leonie Seitz

leonie@artnight.com

Link Medium Profil: <https://medium.com/@ArtNightStory>

Link zum ArtNight Podcast: <https://open.spotify.com/show/43mELacha4kAZdBLCJJPsE>

Bildmaterial: <https://we.tl/t-SSq31xT22Y>